

Die hier veröffentlichten Kompositionen sind Auftragswerke der »Tage der Utopie«, die im April 2005 uraufgeführt wurden. Das Symposium findet alle zwei Jahre im Bildungshaus St. Arbogast/Österreich statt und beschäftigt sich mit gesellschaftspolitischen »Entwürfen für eine gute Zukunft«.

»U-Chain« von Carol Robinson ist die Aufnahme ihrer Live-Performance an den drei ersten Tagen der Veranstaltung, jeweils vor und nach dem Hauptreferat. Der Name der Arbeit ist Programm: Die Musikerin schnitt an den Abenden jedes ihrer Stücke mit und improvisierte jeweils dazu in ihrem darauf folgenden Auftritt. So entstand eine Kette von sechs Werken, die alle miteinander durch sich immer stärker überlagernde Aufnahmen verbunden sind.

Die Kompositionen der beiden New Yorker Jazzvirtuosen Peter Madsen und Mario Pavone wurden im Studio eingespielt (Jazzseminar Dornbirn).

Carol Robinson | Peter Madsen, Mario Pavone
auf den »Tagen der Utopie« 2005

utopia 05

Buch, Video- und Audiomitschnitte des Symposiums: www.tagederutopie.org

»Ich vertraue der Inspiration. Ich gebe ihr die Zeit, die sie braucht, um sich zu definieren. Ich umgebe sie mit Stille.«

Carol Robinson, Komponistin, Klarinetistin. Geboren in den USA, lebt und arbeitet in Paris. (www.crsounds.com)



»Mitten im kreativen Prozess ist dieses Tor zur Inspiration, zu einer Welt voller Eindrücke, die ich in mir trage, weit offen, ich lasse mich ein und bin auf der Suche. Wortfetzen ziehen wie Muster an mir vorbei, die Empfindung von Wind in meinem Gesicht, oder eine Straßenecke tauchen plötzlich vor meinem inneren Auge auf. Sie wollen in Musik oder Malerei verwandelt werden – ein wundervolles Geschenk.«

Mario Pavone, Komponist, Bassist. Geboren in den USA, lebt und arbeitet in New York.

»Man muss sich bis an den Rand seiner Möglichkeiten vorwagen, dort, wo man alles riskiert. Dort findet Magie statt, manchmal – oder eben das Scheitern. Wer perfekt vorbereitet ist, die Musik genau kennt und im sicheren Bereich bleibt, während sie passiert, mag virtuos sein, aber besitzt keine Magie.«

Peter Madsen, Komponist, Pianist. Geboren in den USA, lebt und arbeitet in Höchst und New York. (www.petermadsen.us)

